



# **Stadt Weilheim i.Ob**

Weilheim i.Ob, 20.07.2017

## **EINLADUNG**

**zur Sitzung des**

### **Stadtrates Weilheim i.Ob**

**am Donnerstag, 27.07.2017  
im großen Sitzungssaal des Rathauses**

#### **Öffentlicher Teil**

**Beginn: 19.00 Uhr**

Tagesordnung siehe Anlage 1

#### **Nichtöffentlicher Teil**

**Beratung im Anschluss an den öffentlichen Teil**

Tagesordnung siehe Anlage 2

Markus Loth  
1. Bürgermeister

## Anlage 1 zur Stadtratssitzung am 27.07.2017

# **Tagesordnung**

## **Öffentlicher Teil**

1. Bekanntgaben
2. Bebauungsplan „Entlastungsstraße Trifthof – Industrieanbinder“
  2. Änderung und Erweiterung
    - Satzungsbeschluss
3. **Interkommunale Sitzung mit dem Gemeinderat Polling**  
Bebauungsplan „Interkommunales Gewerbegebiet Achalaich“
  - Satzungsbeschluss
4. Bericht aus den Stadtwerken
5. Städtisches Bürgerheim – Vorlage des Jahresabschlusses 2016
6. Städtische Verwaltung – Vorlage der Jahresrechnung 2016
7. Städtische Verwaltung – Halbjahresbericht 2017
8. Bebauungsplan „Am Hochufer-Süd“
  - Geändertes Plankonzept
  - Vorstellung des Massenmodells
9. Bebauungsplan „Färbergasse II“
  12. vereinfachte Änderung
    - Abwägung
10. Bebauungsplan „Krumpperstraße-Süd“
  - Abwägung
11. Bebauungsplan „Moosstraße und Sommerstraße“
  - Aufhebung
  - Satzungsbeschluss
12. Bebauungsplan „Am Steickerer Nord“
  - Umstellung des Verfahrens auf § 13b BauGB
13. Antrag auf Änderung der Planung zur Sanierung der Herzog-Christoph-Straße
14. Antrag auf Missbilligung der Plakataktion der Geschäftsleute in der Innenstadt
15. Anfragen, Dringlichkeitsanträge

**Anwesenheitsliste**  
für die Stadtratssitzung vom 27.07.2017

**1. Stimmberechtigt:** 22/25/26/25

- |  |                           |
|--|---------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Markus Loth 1. Bgm .   |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Arneth-Mangano Petra   | später gekommen 19.05 Uhr |
| <input checked="" type="checkbox"/> Asam Romana            |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Bertl Alexandra        | gegangen um 20.50 Uhr     |
| <input checked="" type="checkbox"/> Enders Susann          |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Flock Angelika 3. Bgm. |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gast Klaus             |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Grehl Karl-Heinz       |                           |
| <input type="checkbox"/> Hofer Petra                       | krank                     |
| <input checked="" type="checkbox"/> Holeczek Brigitte      |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Honisch Alfred         |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Knittel Jochen         |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Langer Dr. Johannes    | später gekommen 19.18 Uhr |
| <input checked="" type="checkbox"/> Lechner Florian        |                           |
| <input type="checkbox"/> Loos Werner                       | Urlaub                    |
| <input checked="" type="checkbox"/> Lunz-Schmieder Marion  | später gekommen 19.05 Uhr |
| <input checked="" type="checkbox"/> Martin Horst, 2. Bgm   |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Merx Saika             |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Mini Wolfgang          |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Orawetz Uta            |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Pentenrieder Rupert    |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Reindl Dr. Claus       |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Remesch Ingo           |                           |
| <input type="checkbox"/> Schreitt Anton                    | berufl verhindert         |
| <input checked="" type="checkbox"/> Schwalb Roland         | später gekommen 19.05 Uhr |
| <input checked="" type="checkbox"/> Stüber Dr. Eckart      |                           |
| <input checked="" type="checkbox"/> Thieler Ragnhild       |                           |
| <input type="checkbox"/> Trautinger Gerhard                | krank                     |
| <input checked="" type="checkbox"/> Wahlefeld Tillmann     |                           |
| <input type="checkbox"/> Weber Walter                      | berufl. verhindert        |
| <input checked="" type="checkbox"/> Zirngibl Stefan        |                           |

**2. Anwesend nicht stimmberechtigt:**

a) Aus der Verwaltung: H. Müller, Stadtwerke, H. Schlosser, Städtisches Bürgerheim, Fr. Liebmann, Fr. Roppelt, H. Scharf, H. Stork, Fr. Groß

b) Sonstige:

**3. Schriftführer:** Fr. Groß , Hr. Scharf , Hr. Stork ,

**4. Presse:** WM Tagblatt, Fr. Gretschmann , Kreisboten, Fr. Hofstetter

**5. Beginn:** 19.00 Uhr

**6. Ende:** 22.30 Uhr

Weilheim i.OB, 28.07.2017

Vorsitzender:  
Markus Loth  
1. Bürgermeister

Schriftführerin:  
Karin Groß  
Haupamtsleiterin

**Tagesordnungspunkt**                           **Ö 59/2017**  
**Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

**Vorgang:**

Der Stadtrat der Stadt Weilheim i.OB hat in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 29.06.2017 den folgenden Beschluss gefasst, der hiermit öffentlich bekannt gegeben wird:

**Grundschule an der Ammer, Neubau Mittagsbetreuung – Vergabe Baumeisterarbeiten**

Für den Neubau der Mittagsbetreuung an der Grundschule an der Ammer werden die Baumeisterarbeiten für das neu zu errichtende Technikgebäude an die Firma Manfred Fischer, Peißenberg, zum Angebotspreis von 343.063,43 € vergeben.

**Protokollnotiz::**

Der Stadtrat der Stadt Weilheim i.OB hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27.07.2017 vom Vorgang Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis: 25 : 0**

**Tagesordnungspunkt**                           **Ö 60/2017**  
**Bebauungsplan „Entlastungsstraße Trifthof – Industrieanbinder“ 2. Änderung und Erweiterung**  
**- Satzungsbeschluss**

**Beschluss:**

Das Gutachten des Bauausschusses vom 18.07.2017 wird zum Beschluss erhoben. Ergänzend dazu wird zu den im weiteren Verfahren vorgebrachten Bedenken und Anregungen wie im Abwägungsvorschlag des Stadtbauamtes sowie im mündlichen Vortrag aufgezeigt gemäß §§ 1, 1a und 2 BauGB unter Berücksichtigung der öffentlichen und privaten Belange abgewogen und entschieden.

Es wird festgestellt, dass sich hierdurch keine verfahrensrelevanten Änderungen in der Planung ergeben. Die Planung ist lediglich redaktionell anzupassen.

Die 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Entlastungsstraße Trifthof - Industrieanbinder“ wird samt Begründung und Umweltbericht in der sich redaktionell ergänzten Fassung vom 27.07.2017 gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: 20 : 5**

**Tagesordnungspunkt**                           **Ö 61/2017**  
**Bebauungsplan „Interkommunales Gewerbegebiet Achalaich“**  
**- Satzungsbeschluss**

**Gutachten:**

Über die vorliegenden Anregungen und Hinweise wird gemäß §§ 1, 1a und 2 BauGB unter Berücksichtigung der privaten und öffentlichen Belange im Sinne der Stellungnahme des Stadtbauamtes sowie der Ergänzung des schalltechnischen Beratungsbüro abgewogen und entschieden.

Es wird festgestellt, dass es sich hierbei lediglich um redaktionelle Ergänzungen und Hinweise handelt, die nicht zu einer verfahrensrelevanten Änderung der Planung führen.

Der Bebauungsplan „Interkommunales Gewerbegebiet Achalaich“ wird in der Fassung der sich redaktionell ergebenden Ergänzung samt Begründung und Umweltbericht gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

**Beschluss:**

Das Gutachten des Bauausschusses vom 18.07.2017 wird zum Beschluss erhoben.

**Abstimmungsergebnis: 21 : 5**

**Tagesordnungspunkt**  
**Bericht aus den Stadtwerken**

**Ö 62/2017**

**Vorgang:**

Der Vorstand des Kommunalunternehmens Stadtwerke Weilheim, Herr Müller, trägt im Einzelnen die Tätigkeiten der Stadtwerke vor und zeigt hierbei auf, welche vielschichtigen Tätigkeitsfelder durch das Unternehmen zwischenzeitlich abgedeckt werden. Insbesondere geht er hierbei auf die abgeschlossenen Projekte ein, stellt jedoch auch die begonnenen und künftigen Projekte vor.

Vom Vorgang wird Kenntnis genommen.

**Tagesordnungspunkt**  
**Städtisches Bürgerheim – Vorlage des Jahresabschlusses 2016**

**Gutachten:**

Dem Jahresabschluss 2016 des Städt. Bürgerheimes mit den Bilanzsummen in Höhe von 9.104.812,49 € und 5.171.655,08 € wird zugestimmt. Der jeweilige Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag ist auf neue Rechnung vorzutragen.

**Beschluss:**

Das Gutachten des Hauptausschusses vom 19.07.2017 wird zum Beschluss erhoben.

**Abstimmungsergebnis:**                   **26 : 0**

**Tagesordnungspunkt**  
**Vorlage der Jahresrechnung 2016**

**Verlauf:**

Herr Scharf gibt eine kurze Zusammenfassung vom positiven Ergebnis des Jahresabschlusses. Frau Enders bedankt sich für die übersichtliche und nachvollziehbare Darstellung in den Unterlagen. Sie gibt aber zu bedenken, dass das positive Ergebnis keinen Grund zum Jubeln darstellt. Die Stadt müsse nach wie vor sorgsam mit den öffentlichen Geldern umgehen und beispielsweise nicht unnötige und teure Gutachten in Auftrag geben. Herr Zirngibl erwidert (allerdings erst bei TOP 7 zu diesem Punkt), dass 2016 ein gutes Jahr war und das Ergebnis zeigt, dass sorgsam mit den Geldern umgegangen wird. Es gibt keinen Grund, das in Frage zu stellen. Und im Hinblick auf unnötige Gutachten vertritt die Auffassung, dass es die oft nicht bräuchte, wenn öfters auf die Verwaltung gehört würde.

**Beschluss:**

Die Vorlage der Jahresrechnung 2016 wird zur Kenntnis genommen.

**Tagesordnungspunkt**  
**Städtischer Haushalt – Halbjahresberichtes 2017**

**Vorgang:**

Der Halbjahresbericht über den städtischen Haushalt soll dem Stadtrat traditionell einen Überblick über die Entwicklung des bisher gelaufenen Haushaltjahres verschaffen. Nachdem die Informationen über die staatlichen Steuerbeteiligungen für das 2. Quartal frühestens Mitte Juli veröffentlicht werden und diese Einnahmen sehr prägend für die Entwicklung im 1. Halbjahr sind, erfolgt die Vorlage des Halbjahresberichts direkt in der letzten Sitzung des Stadtrates vor der Sommerpause ohne Vorberatung im Hauptausschuss.

**Beschluss:**

Vom Vorgang wird Kenntnis genommen.

**Tagesordnungspunkt** Ö 66/2017  
**Bebauungsplan „Am Hochufer-Süd“**  
**- Geändertes Plankonzept**

**Beschluss:**

Mit der vorliegenden geänderten Planung zur Errichtung von vier Doppelhäusern mit entsprechender Tiefgarage in der Ergänzungsfassung vom 26.07.2017 besteht Einverständnis.

Der erhaltenswerte Baumbestand ist festzusetzen und mit entsprechenden Erhaltungsauflagen zu versehen.

Der Bebauungsplan für das Gebiet „Am Hochufer“ ist anhand dieser neuen Planung im Verfahren weiterzuführen.

**Abstimmungsergebnis:** 25 : 0

**Tagesordnungspunkt** Ö 67/2017  
**Bebauungsplan „Färbergasse II“ 12. vereinfachte Änderung**  
**- Abwägung**

**Gutachten:**

Über die vorliegenden Bedenken und Anregungen wird gemäß §§ 1, 1a und 2 BauGB unter Berücksichtigung der privaten und öffentlichen Belange im Sinne der Stellungnahme des Stadtbaumes abgewogen und entschieden.

Der Änderungsplan ist entsprechend zu ergänzen. Die ergänzte Planung ist nochmals nach den Vorschriften des Baugesetzbuches öffentlich auszulegen und den Fachbehörden zuzuleiten.

**Beschluss:**

Das Gutachten des Bauausschusses vom 18.07.2017 wird zum Beschluss erhoben.

**Abstimmungsergebnis:** 24: 1

**Tagesordnungspunkt** Ö 68/2017  
**Bebauungsplan „Krumpperstraße-Süd“**  
**- Abwägung**

**Gutachten:**

Über die vorliegenden Bedenken und Anregungen wird gemäß §§ 1, 1a und 2 BauGB unter Berücksichtigung der privaten und öffentliche Belange im Sinne der Stellungnahme des Stadtbaumes abgewogen und entschieden.

Der Bebauungsplan sowie die Begründung sind dementsprechend zu ergänzen bzw. anzupassen. Das Verfahren ist mit der öffentlichen Auslegung und erneuten Beteiligung der Fachbehörden weiterzuführen.

**Beschluss:**

Das Gutachten des Bauausschusses vom 18.07.2017 wird zum Beschluss erhoben.

**Abstimmungsergebnis:** 24 : 1

**Tagesordnungspunkt** Ö 69/2017  
**Bebauungsplan „Moosstraße und Sommerstraße“**  
- Aufhebung des Bebauungsplanes gemäß §§ 2 sowie 1 Abs. 8 BauGB  
- Satzungsbeschluss

**Gutachten des Bauausschusses vom 18.07.2017:**

Es wird festgestellt, dass im Zuge der öffentlichen Auslegung zur geplanten Aufhebung des Bebauungsplanes „Moosstraße und Sommerstraße“ keine Stellungnahmen vorgebracht wurden.

Die Aufhebung des Bebauungsplanes „Moosstraße und Sommerstraße“ wird in der Fassung vom 04.05.2017 samt Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

**Beschluss:**

Das Gutachten des Bauausschusses vom 18.07.2017 wird zum Beschluss erhoben.

**Abstimmungsergebnis:** 25 : 0

**Tagesordnungspunkt** Ö 70/2017  
**Bebauungsplan „Am Steickerer Nord“**  
- Umstellung des Verfahrens auf § 13 BauGB

**Gutachten des Bauausschusses vom 18.07.2017:**

Mit einer Umstellung und Weiterführung des Verfahrens auf die erleichternden Vorschriften des neuen § 13b des Baugesetzbuches besteht grundsätzlich Einverständnis.

Insoweit wird auf die zur Verfügungstellung einer externen Ausgleichsfläche verzichtet. Die im Geltungsbereich des Bebauungsplanes dargestellten Ausgleichsflächen bleiben jedoch Inhalt der Bauleitplanung und sind im Zuge der Bebauung umzusetzen und dauerhaft zu erhalten.

Bebauungsplan und Begründung sind entsprechend auf das neue Verfahren nach § 13b i.V.m.

§ 13a BauGB umzustellen. Die Bauverwaltung wird beauftragt, das weitere Verfahren mit der öffentlichen Auslegung und erneuten Beteiligung der Fachbehörden weiterzuführen.

**Beschluss:**

Das Gutachten des Bauausschusses vom 18.07.2017 wird zum Beschluss erhoben.

**Abstimmungsergebnis:** 21 : 4

**Tagesordnungspunkt** Ö 71/2017  
**Antrag auf Änderung der Planung zur Sanierung der Herzog-Christoph-Straße**

**Beschluss:**

Mit dem vorliegenden Antrag von Stadtrat Dr. Stüber auf Änderung der Planungen zur Sanierung der Herzog-Christoph-Straße besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis:** 6 : 19

Der Antrag ist damit abgelehnt.

**Tagesordnungspunkt**

**Ö72/2017**

**Antrag auf Missbilligung der Plakataktion der Geschäftsleute in der Innenstadt**

**Antrag Stadtrat Dr. Stüber**

**Vorgang:**

Mit Schreiben vom 18.07.2017 hat Herr StR Dr. Stüber nachfolgenden Antrag auf Missbilligung der Plakataktion der Geschäftsleute in der Innenstadt gestellt:

**Protokollnotiz:**

Herr Dr. Stüber hat seinen Antrag zurückgezogen.